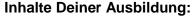
Verfahrensmechaniker/in



Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsart: duales System (Betrieb/Berufsschule) **Berufsfeld:** Kunststoff- und Kautschuktechnik

Dein Auto, Dein Handy, Deine Zahnbürste. Kunststoffspritzgießteile sind überall. Als Verfahrensmechaniker gibst Du Kunststoffen Form. Für den Herstellungsprozess von Kunststoffartikeln rüstet, programmierst und bedienst Du High-Tech-Anlagen, überwachst und optimierst Produktionsprozesse. Mit Deiner Erfahrung wirkst Du später auch an der Produktentwicklung mit.



Immer wieder bis zur Zwischenprüfung lernst Du in praktischen Lehrgängen wie Metall und Kunststoff mit Säge, Feile und weiteren Arbeitsmitteln richtig von Hand mechanisch bearbeitet werden. Und so bekommst Du auch ein Gespür für diese Werkstoffe.

Deine tägliche Arbeit fängt dort an, wo die von einem Werkzeugmechaniker aufhört – nämlich mit dem Testen und Überprüfen von neuen Spritzgießwerkzeugen.

Mit Deinem nach und nach wachsenden Fachwissen rund um die Kunststofftechnik lernst Du auch, wie mit Hilfe der Spritzgießformen , den Spitzgießmaschinen und den vielen Peripheriegeräten fertige Teile aus dem Kunststoffgranulat entstehen.



Besonders interessant an Deiner Arbeit sind die unterschiedlichen Bedingungen unter welchen die Kunststoffteile produziert werden. So setzen wir derzeit ca. 360 verschiedene Kunststoffgranulate für die unterschiedliche Einsatzzwecke ein.

Nach drei Jahren ist die Berechnung der benötigten **Zuhaltekraft** der Spritzgießmaschinen für Dich kein Problem:

Zuhaltekraft = p * A

p: mittlerer Werkzeuginnendruck A: projizierte Fläche